



2008/29 Antifa

<https://shop.jungle.world/artikel/2008/29/action>

Action

<none>

Donnerstag, 17. Juli

Berlin. »Soziale Benachteiligung in der Schule – Unbewusste Verletzung oder konsequente Anwendung des Leistungsprinzips?« Veranstaltung mit dem Didaktikprofessor Wolfram Meyerhöfer und dem Diplompädagogen Torsten Feltes. In der Rosa-Luxemburg-Stiftung, Seminarraum 2, 1. OG, Franz-Mehring-Platz 1, um 19 Uhr.

Berlin. »Rechte Internetseiten – Zwischen Weltnetz und Cyberspace«. Informationsveranstaltung zur Wirkung rechter Internetseiten. Im »Vetomat«, Scharnweberstr. 35, um 19 Uhr.

Freitag, 18. Juli

Kautzen/Tiefenbach (Niederösterreich). »Her mit dem schönen Leben! Liebe, Lust und Anarchie«. Anarchistisches Sommercamp (bis 27. Juli). <http://a-camps.net>

Samstag, 19. Juli

Gera. »Nazis entgegentreten!« Antifa-Demonstration gegen die geplante Großveranstaltung der NPD und das anschließende Rechtsrockkonzert. Treffpunkt: am Museumsvorplatz, um 13 Uhr.

www.19juli.blogspot.de/ und <http://aag.antifa.net/aag/journal.html>

Berlin. »Nationalheld Superstauffe und seine reaktionären Freunde«. Anlässlich des 20. Juli und des öffentlichen Gelöbnisses der Bundeswehr wird der Mythos Stauffenberg analysiert.

Anschließend Party. In der »K9«, Kinzigstr. 9, ab 19 Uhr.

<http://nevergoinghome.blogspot.de>

Hamburg. »Tanz und Rebellion gegen Abschiebung«. Party mit »Prozesskosten-Soli Dub Café Soundsystem«. In der »Roten Flora«, Achidi-John-Platz 1 (Ex-Schulterblatt 71), um 23 Uhr.

<http://www.nadir.org/nadir/initiativ/roteflora/>

Tipp der Woche

Sonntag, 20. Juli, Berlin. »The Wasserschlacht of Neukölln«. Ganz Berlin ist von Latte Macchiato schlürfenden Grafikdesignerinnen und Galeriebesitzern besetzt. Ganz Berlin? Nein! Ein von prekär Beschäftigten und Arbeitslosen bevölkerter Stadtteil hört nicht auf, gegen die Gentrifizierung Widerstand zu leisten: Berlin-Neukölln, der Hort der proletarischen Armut! Bewaffnet mit Wasserbomben und Kampfesmut werden Neuköllner »Ein-Euro-Milizen« zur Befreiung Kreuzbergs ziehen! Antreten an der Hobrechtbrücke (zwischen Friedelstraße und Ohlauer Straße), um 15 Uhr.